

STATISTISCHES  
BUNDESAMT  
WIESBADEN

## Wirtschaftskalender

4. Vierteljahr 1968



Bestellnummer : 100500 - 680304

VERLAG: W. KOHLHAMMER GMBH, STUTTGART UND MAINZ

## Inhalt

	Seite
1. Wichtige Wirtschaftsdaten für die Bundes- statistik .....	3
2. Klimadaten und vorherrschende Witterung .....	6
3. Zahl der Kalender-, Werk-, Sonn- und Feiertage ..	6

Erschienen im April 1969

Nachdruck - auch auszugsweise - nur mit Quellenangabe gestattet

Preis: DM -,50

1. Wichtige Wirtschaftsdaten für die Bundesstatistik

Lfd. Nr.	Datum	Ereignis	Mögliche Auswirkungen in folgenden Sachgebieten
		<u>Nachtrag zum 3. Vierteljahr</u>	
1	1. 7.	<p>Viertes Gesetz zur Änderung des Bundesbesoldungsgesetzes (4. BesÄndG) vom 19. Juli 1968 (BGBl. I S. 843 vom 25. Juli 1968)</p> <p>Erhöhung der Dienstbezüge der Bundesbeamten um rd. 4 %</p>	Staatsausgaben Einkommen
		<u>OKTOBER</u>	
2	12.10.	Rio Muni und Fernando Póo, bisher spanische Besitzungen in Afrika, unter dem Namen Äquatorial-Guinea unabhängig	Außenhandel
3	15.10.	<p>Inkrafttreten der Verordnung (EWG) Nr. 1612/68 des Rates vom 15. Oktober 1968 über die Freizügigkeit der Arbeitnehmer innerhalb der Gemeinschaft (ABLEurGem. Nr. L 257/2 vom 19. Oktober 1968)</p> <p>Einführung der uneingeschränkten Freizügigkeit für Arbeitnehmer in der Europäischen Wirtschaftsgemeinschaft. Abschaffung jeder auf der Staatsangehörigkeit beruhenden unterschiedlichen Behandlung der Arbeitnehmer der Mitgliedstaaten in bezug auf Beschäftigung, Entlohnung und sonstige Arbeitsbedingungen</p>	Arbeitsmarkt
		<u>NOVEMBER</u>	
4	1.11.	<p>Gehaltserhöhungen</p> <p>im Groß- und Außenhandel in der Pfalz um 6 %</p>	Gehälter
5	1.11.	<p>Dritte Verordnung des Bundesministers für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten zur Änderung der Verordnung M Nr. 1/63 über Preise für Milch vom 25. Oktober 1968 (BAnz.Nr. 203 vom 26. Oktober 1968)</p> <p>Erhöhung des Preises für in Molkereien bearbeitete Trinkmilch um 4 auf 56 Pf je Liter. Auf-fettung der Milch um 0,3 auf mindestens 3,3 %</p>	Preise
6	6.11	Erhöhung der jährlichen Zuwendung an Arbeiter und Angestellte des Bundes von 33 1/3 auf 40 % der Monatsbezüge im Jahre 1968, auf 50 % im Jahre 1969 und auf 66 2/3 % vom Jahre 1971 an	Staatsausgaben Einkommen
7	14.11.	Fertigstellung der 50 km langen Autobahnteilstrecke zwischen Neuenkirchen/Vörden und Münster/Süd. Damit Vollendung der insgesamt 216 km langen "Hansalinie" Bremen - Kamen	Straßenbau

1. Wichtige Wirtschaftsdaten für die Bundesstatistik

Lfd. Nr.	Datum	Ereignis	Mögliche Auswirkungen in folgenden Sachgebieten
		November	
8	28.11.	Abkommen zwischen der Bundesrepublik Deutschland und der Republik Somalia über projektgebundene Kapitalhilfe in Höhe von rd. 21 Mill. DM	Entwicklungshilfe
		<u>DEZEMBER</u>	
9	1.12.	<p>Inkrafttreten des Gesetzes über Maßnahmen zur außenwirtschaftlichen Absicherung gemäß § 4 des Gesetzes zur Förderung der Stabilität und des Wachstums der Wirtschaft (Absich G) (BGBl. I S.1255 vom 30. November 1968)</p> <p>Zur Erhaltung der Stabilität des internationalen Währungssystems trifft die Bundesregierung zum Abbau des Überschusses ihrer Handelsbilanz folgende Maßnahmen:</p> <ol style="list-style-type: none"> <li>1. Einführung einer Exportabgabe in Höhe von 4 % für alle in der Zeit vom 29. November 1968 bis 31. März 1970 ausgeführten Waren</li> <li>2. Gewährung einer Importvergünstigung in Höhe von 4 % für alle in der Zeit vom 20. November 1968 bis 30. November 1970 eingeführten Waren</li> </ol> <p>Die steuerliche Belastung bzw. Begünstigung verringert sich auf 2 % für Waren, die bei der Mehrwertsteuer dem ermäßigten Satz unterliegen</p> <p>Landwirtschaftliche Erzeugnisse der EWG-Marktordnung werden davon nicht betroffen</p>	Staatseinnahmen Staatsausgaben Außenhandel
10	1.12.	<p>Gesetz über die Erhöhung der jährlichen Sonderzuwendung im Jahre 1968 vom 28. Dezember 1968 (BGBl. I S.1455 vom 31. 12. 1968)</p> <p>Sonderzuwendung an Bundesbeamte sowie an Empfänger von Versorgungsbezügen für 1968 von 33 1/3 auf 40 % des Grundbetrages erhöht</p>	Staatsausgaben Einkommen
11	10.12.	Fertigstellung der 29 km langen Autobahnteilstrecke zwischen Sinsheim und Heilbronn. Damit Fertigstellung der 78 km langen "Neckarlinie" Mannheim-Heilbronn	Straßenbau

1. Wichtige Wirtschaftsdaten für die Bundesstatistik

Lfd. Nr.	Datum	Ereignis	Mögliche Auswirkungen in folgenden Sachgebieten
<b>Dezember</b>			
12	11.12.	<p>Zuteilung von Kassenobligationen der Deutschen Bundespost im Wege der Ausschreibung in Höhe von 200 Mill. DM, Zinssatz 5 %</p> <p>Davon:</p> <p style="padding-left: 40px;">50 Mill. DM zum Verkaufskurs von 100 1/8 %, Laufzeit 3 Jahre</p> <p style="padding-left: 40px;">50 Mill. DM zum Verkaufskurs von 99 1/8 %, Laufzeit 3 1/2 Jahre</p> <p style="padding-left: 40px;">100 Mill. DM zum Verkaufskurs von 98 1/4 %, Laufzeit 4 Jahre</p>	Geldmarkt
13	12.12.	<p>Neunundachtzigste Ergänzung des Interzonenhandels-Runderlasses Nr. 94 betreffend Vereinbarung zum Berliner Abkommen vom 16. August 1960 (BAnz.Nr. 234 vom 14. Dezember 1968)</p> <p>Zur Förderung und Erleichterung des innerdeutschen Handels folgende Beschlüsse gefaßt:</p> <p style="padding-left: 40px;">Die durch neue Maßnahmen im Mineralölsektor (Wegfall der Binnenzölle innerhalb der EWG und Erhöhung der Mineralölsteuer in der Bundesrepublik) entstandenen Erlösminderungen der Zone bei Treibstofflieferungen werden durch einmalige Zahlung von 120 Mill. DM ausgeglichen; Festsetzung neuer Kontingente für künftige Treibstofflieferungen</p> <p style="padding-left: 40px;">Für langfristige Investitionsgüter (u.a. Maschinen aller Art, Fahrzeuge und elektrotechnische Erzeugnisse) Erhöhung der Lieferkontingente; Vereinbarungen gelten erstmalig für einen längeren Zeitraum (bis 1975)</p> <p style="padding-left: 40px;">Anpassung des zinslosen Überziehungskredits (Swing) auf 25 % der Vorjahrslieferungen; Verzicht auf jährlichen Ausgleich der Konten</p>	Interzonenhandel
14	30.12.	<p>Begebung einer Anleihe der Deutschen Bundesbahn in Höhe von 220 Mill. DM. Zinssatz 6 %, Emissionskurs 98 %, Laufzeit 10 Jahre. Anleihe voll untergebracht</p>	Geldmarkt
	Dez.	<p>Regional unterschiedliche Benzinpreissenkungen der meisten Mineralölgesellschaften bis zu 9,1 Pf je Liter</p>	Preise

## 2. Klimadaten und vorherrschende Witterung

Monat	Abweichung der mittleren Lufttemperatur in °C vom langjährigen Mittel	Niederschlagsmenge	Sonnenscheindauer	Vorherrschende Witterung
		in % der langjährigen Durchschnitte		
Oktober	+ 1,3 bis + 2,1	70 bis 140	60 bis 90 <sup>1)</sup>	Im ganzen Bundesgebiet zu warm und größtenteils zu naß. Sonnenscheindauer unter dem Normalwert
November	- 1,0 bis + 0,1	40 bis 80	70 bis 100	Überwiegend zu kalt, größtenteils zu trocken. Sonnenscheindauer unter dem Normalwert
Dezember	- 1,6 bis - 3,0 <sup>2)</sup>	30 bis 60 <sup>3)</sup>	120 bis 160 <sup>4)</sup>	Lufttemperatur und Niederschlagsmenge unter dem Normalwert. Sonnenscheindauer mit wenigen Ausnahmen über dem Normalwert

- 1) Süden 90 bis 140 %. - 2) Norden - 2,8 bis - 3,4°C. - 3) Süden 60 bis 90 %. -  
 4) Süden 80 bis 130 %.

Quelle: Deutscher Wetterdienst, Zentralamt, Offenbach a. Main

## 3. Zahl der Kalender-, Werk-, Sonn- und Feiertage

Monat. Vierteljahr	Kalendertage	Werktage		Sonn- und Feiertage <sup>1)</sup>
		insgesamt <sup>1)</sup>	darunter Sonnabende	
Oktober	31	27	4	4
November	30	25 (24)	5	5 (6)
Dezember	31	24	4	7
4. Vierteljahr	92	76 (75)	13	16 (17)

1) Eingeklammerte Zahlen für Nordrhein-Westfalen, Rheinland-Pfalz, Baden-Württemberg und Saarland, wo Allerheiligen (1. November) gesetzlicher Feiertag ist. Allerheiligen gilt auch in Bayern gebietsweise als gesetzlicher Feiertag, doch ist in den betreffenden Gemeinden Bußtag (20. November) kein gesetzlicher Feiertag.